

Die Enthüllung Gottes No. 115

Vom Licht des Evangeliums geblendet

15. September 2019

Bruder Brian Kocourek, Pastor

Offenbarung 3:14 Und dem Engel der Gemeinde von Laodizea schreibe: Das sagt der »Amen«, der treue und wahrhaftige Zeuge, der Ursprung der Schöpfung Gottes: **15** Ich kenne deine Werke, dass du weder kalt noch heiß bist. Ach, dass du kalt oder heiß wärst! **16** So aber, weil du lau bist und weder kalt noch heiß, werde ich dich ausspeien aus meinem Mund. **17** Denn du sprichst: Ich bin reich und habe Überfluss, und mir mangelt es an nichts! — und du erkennst nicht, dass du elend und erbärmlich bist, arm, **blind** und entblößt. **18** Ich rate dir, von mir Gold zu kaufen, das im Feuer geläutert ist, damit du reich wirst, und weiße Kleider, damit du dich bekleidest und die Schande deiner Blöße nicht offenbar wird; und **salbe deine Augen mit Augensalbe, damit du sehen kannst!** **19** Alle, die ich lieb habe, die überführe und züchtige ich. So sei nun eifrig und tue Buße! **20** Siehe, ich stehe vor der Tür und klopfe an. Wenn jemand meine Stimme hört und die Tür öffnet, so werde ich zu ihm hineingehen und das Mahl mit ihm essen und er mit mir. **21** Wer überwindet, dem will ich geben, mit mir auf meinem Thron zu sitzen, so wie auch ich überwunden habe und mich mit meinem Vater auf seinen Thron gesetzt habe. **22** Wer ein Ohr hat, der höre, was der Geist den Gemeinden sagt!

Lass uns Beten...

Gnädiger Vater, wir sehen den Zustand der Endzeitmenschen, dass sie tatsächlich glauben, nichts zu brauchen, aber blind und nackt sind. Und es ist eine Sache, nackt zu sein, aber blind und nackt zu sein, sagt uns, dass sie ihren eigenen Zustand, in dem sie sich befinden, auf keinen Fall sehen können. Hilf uns also heute Morgen, Vater, zu verstehen, was diese Blindheit ist, die für die gesamte Bevölkerung bestimmt ist, das entscheidet dieses letzte Kirchenzeitalter von Laodizea in dieser Stunde, damit wir das Salböl Deines Heiligen Geistes, das Deines Heiligen Logos, Deines Heiligen Wortes, ist, auftragen und unsere Augen salben, das wir sehen können, das bitten wir im Name deines Sohnes Jesus Christus, Amen.

Beachten Sie nun, dass dieses ganze Kirchenzeitalter blind und nackt sein soll, und doch heißtes, dass sie alle Arten von Reichtum haben, wie kein anderes Zeitalter zuvor, und sie glauben, nichts zu brauchen. Dennoch sind sie sich ihres nackten und mittellosen Zustands wegen ihres blinden Zustands nicht bewusst.

Heute Morgen werden wir diesen blinden Zustand untersuchen, während wir in Paragraf **107** von Bruder Branhams Predigt "**Die Enthüllung Gottes**" aufgreifen und anfangen, nach unserem Text zu lesen.

107 An einem Tage, nicht lange zurück, wollte jemand mit mir über das Gemeinde-Zeitalter debattieren

und sagte, dass Gott in Seiner heiligen Kirche (Gemeinde) wäre und dergleichen Dinge. **Ich fand heraus, dass es irgendeine weibliche Predigerin war und vergaß deshalb einfach alles darüber. Seht ihr, wenn es ein Mann gewesen wäre, das wäre in Ordnung gewesen, es wäre anders. Wozu wäre es nütze gewesen, in ein anderes Land hineinzugehen und hier eine Versammlung auszulassen? Siehst du? So habe ich sie eben in Ruhe gelassen. Wenn die **Blinden** die **Blinden** führen, so fallen sie beide in die Grube.**

Und das ist ein guter Rat für uns alle. Und genau das hat Jesus uns gesagt.

Beachten Sie, was Jesus sagte, **Matthaus 15:12** *Da traten seine Jünger herzu und sprachen zu ihm: **Weißt du, dass die Pharisäer Anstoß nahmen, als sie das Wort hörten?** 13 **Er aber antwortete und sprach: Jede Pflanze, die nicht mein himmlischer Vater gepflanzt hat, wird ausgerissen werden. 14 Lasst sie allein; sie sind blinde Blindenleiter! Wenn aber ein Blinder den anderen leitet, werden beide in die Grube fallen. Lasst sie allein; sie sind blinde Blindenleiter! Wenn aber ein Blinder den anderen leitet, werden beide in die Grube fallen.***

Wenn Menschen blind sind, ist es sinnlos zu versuchen, sie von ihrem blinden Zustand zu überzeugen, denn egal, was Sie ihnen sagen, sie sind blind und können es nicht sehen. Bete einfach für sie, dass Gott irgendwie Gnade und Barmherzigkeit für sie findet, aber es nützt nichts, zu versuchen, einen Blinden zu überreden, weil er nicht sieht, worauf du hinweisen willst, also was nützte, es zu versuchen frustriert nur dich und sie. Du machst dir nur Aufhebung mit ihnen und wenn das passiert, was hat es dann gebracht? Und was hast du bewiesen?

Ich denke, es ist klug, sie einfach gehen zu lassen. Wenn sie glücklich sind, dann lassen Sie sie ihr Glück haben. Wie ich schon immer sagte, sind die Menschen, die das Down-Syndrom am wenigsten kennen, die glücklichsten. Lassen Sie sie also einfach glücklich sein. Sie können ihren Nachlass nicht ändern, indem Sie sie auf ihren Zustand hinweisen. Du kannst den Sünder nicht zu einem Heiligen machen, wenn der Heilige Geist nicht an der armen Seele arbeitet. Also zieh dich einfach zurück und bete für sie und lass sie in ihrer Unwissenheit glücklich sein. Lärmen bringt dich nirgendwo hin.

Nun, in diesem nächsten Absatz geht Bruder Branham mit diesem Gedanken weiterauf *dem blinden, der den blinden führt*, und zeigt uns, dass Tradition auf dem basiert, was in der Vergangenheit war. Und Tradition wird dann tatsächlich wie eine **Augenbinde**, die Sie daran hindert, die Gegenwart zu erkennen.

108 *So, jetzt in dieser Alter, wenn der alte konfessionelle und traditionelle Vorhang vom Wort Gottes zerrissen wurde, kann Es sich manifestieren! Du siehst was ich meine? Die Tradition sagt: "All diese Dingesind vergangen." (Lass es ein bisschen durchweichen!) **Die Dinge sind vergangen.** Aber an diesemletzten Tag wurde dieser traditionelle Vorhang auseinandergerissen, und hier steht die Feuersäule.*

Beachten Sie, dass er hier von Gegenwart spricht.

Seht ihr. **Hier ist Er, manifestiert das Wort für diesen Tag.**

Wieder hier spricht er in der Gegenwart.

Der Vorhang ist Zerrissen!

Auch hier ist die Gegenwart angesagt.

*Nun, die Welt glaubt es immernoch nicht. Egal was, **sie sehen es nicht. Sie sehen es nicht. Es wurde ihnen nicht gesendet.***

Beachten Sie, dass er hier immer noch in der Gegenwart spricht, aber uns sagt, dass die Welt es nicht sieht, sie sind blind für das, was gerade vor sich geht.

*Denkt doch daran, **der Sohn Gottes hat sich in Sodom nicht offenbart; dort waren die beiden Botschafter.** Stimmt.*(1. Mo. 18:9-15)*Aber **Gott selbst in menschlichem Fleisch wurde Abraham offenbart, den Erwählten,** Und beobachte, was Er getan hat, um sich zu offenbaren. Und nun wusste Abraham, als Er wusste, was in Sarahs Gedanken hinter Ihm war, sagte er und nannte Ihn **“Elohim, Dein Diener...”***

Dann beginnt Bruder Branham in diesem nächsten Absatz, uns die Bedeutung der Gegenwart zu erklären, da es sich um eine kontinuierliche Entfaltung der Offenbarung von Predigt zu Predigt handelt, von Band zu Band. Und so geht Gott mit seinem Volk um. Weil wir wissen, dass Offenbarung **“Manifestation der göttlichen Wahrheit“** ist. Und Offenbarung ist daher nicht alles auf einmal, und Sie wissen. Es ist eine fortschreitende Enthüllung, eine fortschreitende Enthüllung durch Manifestation der göttlichen Wahrheit.

109 Beachten Sie jetzt, **damit es sich manifestieren kann.** Alle diese Jahre hatte das Wort einen Vorhang vor den Menschen: “Es kann nicht getan werden.”Erinnert ihr euch der Predigt über Goliath und David, als ich zum erste Mal von hier wegging? Ich sagte: “Schaut doch den Herausforderer dort draußen an, welcher spricht, dass die Tage der Wunder und Zeichen vorüber sind.” **Beachtet die Tonbandbotschaften, Beobachten Sie bei ihrem Abstieg jeden einzelnen wie sie klarer und klarer werden.** Das ist der Fall, **wenn ihr Ohren habt zu hören, und Augen zu sehen.** **“Passt auf”**, sagte ich: “dort steht diese große kirchliche Welt, und sie behaupten, dass solches in diesem wissenschaftlichen Zeitalter nicht möglich wäre.” Aber ich sagte ... **Gott, in diesem Licht,** bevor Es jemals genommen wurde, aber einmal. Niemals wurde es genommen, **dort unten auf dem Fluss, sie haben nie das Foto davon gemacht.** Siehst du? Ich sagte: **“Er sagte mir, dass es geschehen würde. Er würde Es tun und es würde die Nationen fegen.”**Sogar Dr. Davis sagte zu mir: “Du glaubst doch nicht, sagen zu wollen, dass ausgerechnet du mit nureiner siebenjährigen Volksschulbildung für Könige und Monarchen beten wirst, und eine Erweckung beginnen wirst, die sich über die ganzen Nationen erstrecken wird?” Ich sagte: “Dies ist es, was Er mir gesagt hat!” Und es hat stattgefunden. Das ist die Sache, **für die ihr keinen Ausleger braucht. Er hat es getan.** Die Tatsache, **dass Er bereits es getan hat, ist Auslegung genug.** Er ruft Seine Auserwählten von allen Ständen und Berufungen. Jetzt ist es manifestiert.

Tatsache ist, dass es **ein Licht** gibt, das Zeugnis gibt, und dann gibt es **das Licht.** Und wir finden, dass Johannes **ein helles und strahlendes Licht** sein soll, aber er war nicht **das Licht.** Und wenn Sie nicht dazu bestimmt sind, können Sie durch **das Licht** geblendet werden.

Johannes 5:31 Wenn ich von mir selbst Zeugnis ablege, so ist mein Zeugnis nicht glaubwürdig. **32** Ein anderer ist es, der von mir Zeugnis ablegt; und ich weiß, dass das Zeugnis glaubwürdig ist, das er von mir bezeugt. **33** Ihr habt zu Johannes gesandt, und er hat der Wahrheit Zeugnis gegeben. **34** Ich aber nehme das Zeugnis nicht von einem Menschen an, sondern ich sage das, damit ihr gerettet werdet. **35** **Jener war die brennende und scheinende Leuchte,** ihr aber wolltet euch nur eine Stunde an **ihrem Schein** erfreuen. **36** Aber **Ich habe ein Zeugnis, das größer** (ein größeres Licht) **ist als das des Johannes; denn die Werke** (die Salbung, der Logos), **die mir der Vater gab, dass ich sie vollbringe, eben die Werke, die ich tue, geben Zeugnis** von mir, dass der Vater

*mich gesandt hat.³⁷ Und der Vater, der mich gesandt hat, **hat selbst von mir Zeugnis gegeben**. Ihr habt weder seine Stimme jemals gehört noch seine Gestalt gesehen;³⁸ und sein Wort habt ihr nicht bleibend in euch, weil ihr dem nicht glaubt, den er gesandt hat.*

Nun möchte ich, dass Sie bemerken, dass es ein Licht geben muss, das das Licht bezeugt. Und wenn **Johannes ein Licht war**, das **das Licht bezeugen sollte**, dann müssen wir, wenn Alpha zu Omega geworden ist, sehen, wie Gott in dieser Stunde dasselbe tat.

Johannes 1:1-5*Im Anfang war das Wort, und das Wort war bei Gott, und das Wort war Gott.² Dieses war im Anfang bei Gott.³ Alles ist durch dasselbe entstanden; und ohne dasselbe ist auch nicht eines entstanden, was entstanden ist. ⁴In ihm war das Leben, und das Leben war das Licht der Menschen. ⁵Und das Licht leuchtet in der Finsternis, und die Finsternis hat es nicht begriffen.*

Beachten Sie, dass wir gerade in **Johannes 1: 5** lesen, dass **dieses Licht an einem dunklen Ort scheint**, und in **Sacharja** lesen wir, dass diese Stunde auch dazu bestimmt ist, dunkel zu sein.

Sacharja 14:6-7*Und es wird geschehen an jenem Tag, da wird es kein Licht geben; die glänzenden [Gestirne] werden sich verfinstern.⁷ Und es wird ein einziger Tag sein — er ist dem HERRN bekannt —, weder Tag noch Nacht; und es wird geschehen: Zur Abendzeit wird es licht werden.*

Wiederum sehen wir in **2. Petrus 1:19**, dass dieses Licht an einem dunklen Ort scheinen würde, bis der Tagesstern die Macht übernehmen würde. *Und so halten wir nun fest an dem völlig gewissen prophetischen Wort, und ihr tut gut daran, darauf zu achten als auf ein Licht, das an einem dunklen Ort scheint, bis der Tag anbricht und der Morgenstern aufgeht in euren Herzen.*

In **2. Korinther 4: 3-7** sehen wir, dass das Licht scheinen soll, aber diejenigen, die dieses Licht nicht sehen, wurden vom Gott dieses bösen Zeitalters geblendet, der Satan ist. Und in Vers 7 sehen wir, dass dieses Licht in irdische Gefäßen ist.

2Korinther 4:3 Wenn aber unser Evangelium verhüllt ist, so ist es bei denen verhüllt, die verlorengehen; **4** bei den Ungläubigen, denen der Gott dieser Weltzeit die Sinne verblendet hat, sodass ihnen das helle Licht des Evangeliums von der Herrlichkeit des Christus aufleuchtet, welcher Gottes Ebenbild ist. **5** Denn wir verkündigen nicht uns selbst, sondern Christus Jesus, dass er der Herr ist, uns selbst aber als eure Knechte um Jesu willen. **6** Denn Gott, der dem Licht gebot, aus der Finsternis hervorzuleuchten, er hat es auch in unseren Herzen licht werden lassen, damit wir erleuchtet werden mit der Erkenntnis der Herrlichkeit Gottes im Angesicht Jesu Christi. **7** Wir haben aber diesen Schatz in **irdenen Gefäßen**, damit die überragende Kraft von Gott sei und nicht von uns.

In **2. Korinther 4: 4-7** sahen wir, dass das Licht scheinen oder herrschen soll, **aber diejenigen, die dieses Licht nicht sehen, wurden vom Gott dieser bösen Zeitalter** oder, wie der Vers sagt, vom Gott dieser Welt geblendet. Wenn also die Welt zwischen Mond und SOHN gerät, wird die Reflexion des SOHNES behindert und damit das Zeugnis des Einflusses des Sohnes auf den Mond gemindert. Ich möchte, dass Sie in Vers **7** weiter bemerken, dass dieses Licht in irdenen Gefäßen ist, wie wir auch in **Matthäus 5** von Jesus sprechen hören.

Jetzt finde ich es sehr interessant, dass uns das Sonnenlicht, das wir tagsüber sehen, auch blind machen kann, wenn wir direkt hineinschauen. Und das ist eine Art Licht des Sohnes Gottes, es gibt uns Licht, die Dinge Gottes zu sehen und zu verstehen, aber wenn wir nicht zum Leben bestimmt sind, können Sie direkt hineinblicken, und dasselbe Licht wird Sie blind machen zu den Dingen Gottes.

Jesus Christus derselbe 63-0627 P: 71 Beachte jetzt, Lot war unten in Sodom. Und zwei Engel gingen nach Sodom hinab, um das Evangelium zu predigen und die Gerechten unter den Ungläubigen herauszurufen. Ist das richtig? Ein moderner Billy Graham ... Sie haben nicht viele Wunder vollbracht; Schlagt sie blind, und wenn du das Wort predigst, schlägst du den Ungläubigen blind.

Ein Paradox 62-0128A P: 96 Engel kam vom Himmel herab. Zwei von ihnen gingen hinunter und predigten in Sodom. Sie haben keine Wunder getan. Sie haben sie eine Nacht geblendet. Das Evangelium zu predigen macht den Ungläubigen blind.

Matthäus 5:13-16 *Ihr seid das Salz der Erde. Wenn aber das Salz fade wird, womit soll es wieder salzig gemacht werden? Es taugt zu nichts mehr, als dass es hinausgeworfen und von den Leuten zertreten wird. 14 Ihr seid das Licht der Welt. Es kann eine Stadt, die auf einem Berg liegt, nicht verborgen bleiben. 15 Man zündet auch nicht ein Licht an und setzt es unter den Scheffel, sondern auf den Leuchter; so leuchtet es allen, die im Haus sind. 16 So soll euer Licht leuchten vor den Leuten, dass sie eure guten Werke sehen und euren Vater im Himmel preisen.*

Nun glauben wir alle, dass Alpha sich in Omega wiederholen muss. Wenn wir also die nächsten 14 Verse aus den Versen **6-19** lesen, wollen wir Johannes aus dem Alpha ersetzen an William Branham vom Omega, indem Sie den Namen von William Branham in diese Verse einfügen, in denen von Johannes Namen gesprochen wurde.

Johannes 1:6 *Es war ein Mensch, von Gott gesandt; sein Name war William Branham. 7 Dieser kam zum Zeugnis, um von dem Licht Zeugnis zu geben, damit alle durch ihn glaubten. 8 Er war nicht das Licht (Wenn Sie sich das in Houston aufgenommene Bild ansehen, können Sie sehen, dass er nicht dieses Licht war, aber er war Zeuge dieses Lichts.), sondern er sollte Zeugnis geben von dem Licht. 9 Das wahre Licht, welches jeden Menschen erleuchtet, sollte in die Welt kommen. 10 Er (Das Wahre Licht, das der Wahre Gott ist) war in der Welt, und die Welt ist durch ihn geworden, doch die Welt erkannte ihn nicht. 11 Er kam in sein Eigentum, und die Seinen nahmen ihn nicht auf. 12 Allen aber, die ihn aufnahmen (Diejenigen, die so beschaffen waren, Ihn zu empfangen), zu denen gab er das Anrecht (Exousia - die Fähigkeit, eine richtige Entscheidung zu treffen, und diese Entscheidung war), Kinder Gottes zu werden (oder entstehen. Das Wort, das übersetzt wird, ist das griechische Wort "**Ginomai**", dass das Wurzel für unser englisches Wort "Gene" ist, und es bedeutet "zu werden, was Sie bereits sind." **zu manifestieren** oder in das hineinzuwachsen, wofür du gegeben wurdest. Und in diesem Fall sagt uns Johannes, wir sollen werden oder hineinwachsen), denen, die an seinen Namen glauben;*

Und dann erzählt uns Johannes **13** *die nicht aus dem Blut, noch aus dem Willen des Fleisches, noch aus dem Willen des Mannes, sondern aus Gott geboren sind.*

Das ist es, was Söhne Gottes bedeuten, geboren von Gott. Deshalb sagt er, und es war nichts, womit du oder deine Eltern was zu tun hatten. **13 die nicht aus dem Blut, noch aus dem Willen des Fleisches, noch aus dem Willen des Mannes, sondern aus Gott geboren sind.** Es geht nur darum, was Gott getan hat.

14 Und das Wort wurde Fleisch und wohnte unter uns; und wir sahen seine Herrlichkeit(seine Doxa), **eine Herrlichkeit(Doxa) als des Eingeborenen vom Vater, voller Gnade und Wahrheit.**

Daher ist nicht nur der Körper von Gott berufen und bestimmt, sondern auch die Einstellung, ein Sohn Gottes zu sein. Es ist Sein Doxa, Seine Ansichten, Seine Werte und Seine Urteile.

Nun lesen wir weiter in Vers **15** und fügen das Omega wieder in das Alpha ein.

15 William Branham legte Zeugnis ab von ihm, rief und sprach: Dieser war es, von dem ich sagte: Der nach mir kommt, ist vor mir gewesen, denn er war eher als ich. 16 Und aus seiner Fülle haben wir alle empfangen Gnade um Gnade. 17 Denn das Gesetz wurde durch Mose gegeben; die Gnade und die Wahrheit ist durch Jesus Christus geworden. 18 Niemand hat Gott je gesehen; der eingeborene Sohn, der im Schoß des Vaters ist, der hat Aufschluss [über ihn] gegeben.

Jetzt weiß ich, dass es Männer gibt, die Fanatiker sind, die behaupten, die Botschaft zu glauben, aber William Branham zum Christus gemacht haben. Und wir haben Ihnen in den letzten Wochen gezeigt, dass dies ein Total Fehler ist. William Branham leugnete geradezu, Christus zu sein, und leugnete sogar, Menschensohn zu sein.

Fragen und Antworten - Teil 2 von 4 COD 64-0823E P:52 291 Einige sagen, Bruder Branham sei der Menschensohn. Ich dachte, die Feuersäule sei der Sohn des Menschen. Irre ich mich? Nun, das ist eine gute Frage, sehr gut. Aber **ich bin nicht der Menschensohn, sondern ein Sohndes Menschen.** Da ist ein ziemlicher Unterschied. **Jesus Christus war der Menschensohn, der Sohn Gottes, der Sohn des Menschen, der Sohn Davids.** Nun, wahrscheinlich hatte dieser Person die Frage gestellt oder sie darüber angesprochen, weil die Menschen mich als einen Seher betrachten; das habe ich nie... Ich habe eine Frage hier dabei, mit der ich deswegen angegriffen werde. Seht ihr? Wenn ich diese Fragen lese, werdet ihr sehen, warum ich die Dinge so beantworte, wie ich es tue: bis ich eindeutig geführt werde, etwas zu tun; dann werde ich sagen, was ich sagen muss. Aber diese Stunde ist noch nicht da. **Ich bin also nicht der gesalbte Menschensohn.**

Jetzt zeige ich Ihnen dies, um Ihnen das Verständnis zu erleichtern, weil Sie können sich so auf das Licht konzentrieren, das da ist, um Zeugnis zu geben und für das Licht geblendet zu werden, auf das das kleinere Licht zeigt. So Konzentriert auf das geringere Licht, dass du dadurch geblendet wirst, so wie die Menschen in Sodom durch das Lichtevangeliem geblendet wurden, das diese beiden Engel gepredigt haben.

Aber nur um dir zu helfen, ich möchte, dass du siehst, dass sie Johannes im Alpha sogar das Gleiche gefragt haben, und wenn sie ihn fragten dann wäre es erstaunlich, wenn sie im Omega nicht dasselbe machen würden.

Deshalb, wenn Bruder Vayle gerufen wurde, um zu Bruder Branham zu gehen, als er einen Zusammenbruch über die Leute hatte, die ihn verehrten. Als er Bruder Branhams Schlafzimmer

betrat, in dem er drei Tage lang bettlägerig gewesen war, schüttelte Bruder Branham den Kopf hin und her und sagte: Ich habe Gott versagt, ich habe Gott versagt. Und Bruder Vayle sagte zu ihm: Nein, du hast Gott nicht versagt, Bruder Bill. Wenn diese Leute das nicht getan hätten, müsste ich mich wundern, denn sie haben es Johannes angetan, der der Botschafter des Bundes in Jesus Tag war.

Wir lesen ein **Lukas 3:15** *Da aber das Volk in Erwartung stand und alle in ihren Herzen sich wegen Johannes fragten, ob er vielleicht der Christus sei,*

Und wieder in **Johannes 3:28** *Ihr selbst bezeugt mir, dass ich gesagt habe: Nicht ich bin der Christus, sondern ich bin vor ihm her gesandt.*

Nun zurück zu unserer Lektüre aus **Johannes**, Kapitel **1**, und wir werden uns mit Versen befassen **19** *Und dies ist das Zeugnis des Johannes, als die Juden von Jerusalem Priester und Leviten sandten, um ihn zu fragen: Wer bist du? 20* *Und er bekannte es und leugnete nicht, sondern bekannte: **Ich bin nicht der Christus!** 21* *Und sie fragten ihn: Was denn? Bist du Elia? Und er sprach: Ich bin's nicht! **Bist du der Prophet?** Und er antwortete: Nein! 22* *Nun sprachen sie zu ihm: Wer bist du denn? Damit wir denen Antwort geben, die uns gesandt haben: Was sagst du über dich selbst? 23* *Er sprach: Ich bin »die Stimme eines Rufenden, [die ertönt] in der Wüste: Ebnet den Weg des Herrn!«, wie der Prophet Jesaja gesagt hat. 24* *Die Gesandten gehörten aber zu den Pharisäern. 25* *Und sie fragten ihn und sprachen zu ihm: Warum taufst du denn, wenn du nicht der Christus bist, noch Elia, noch der Prophet? 26* *Johannes antwortete ihnen und sprach: Ich taufe mit Wasser; aber mitten unter euch steht einer, den ihr nicht kennt; 27* *dieser ist's, der nach mir kommt, der vor mir gewesen ist; und ich bin nicht würdig, ihm den Schuhriemen zu lösen. 28* *Dies geschah in Bethabara, jenseits des Jordan, wo Johannes taufte. 29* *Am folgenden Tag sieht Johannes Jesus auf sich zukommen und spricht: Siehe, das Lamm Gottes, das die Sünde der Welt hinwegnimmt! 30* *Das ist der, von dem ich sagte: Nach mir kommt ein Mann, der vor mir gewesen ist; denn er war eher als ich. 31* *Und ich kannte ihn nicht; aber damit er Israel offenbar würde, darum bin ich gekommen, mit Wasser zu taufen. 32* *Und Johannes bezeugte und sprach: Ich sah den Geist wie eine Taube vom Himmel herabsteigen, und er blieb auf ihm.*

33 *Und ich kannte ihn nicht; aber der mich sandte, mit Wasser zu taufen, der sprach zu mir: Der, auf den du den Geist herabsteigen und auf ihm bleiben siehst, der ist's, der mit Heiligem Geist tauft. 34* *Und ich habe es gesehen und bezeuge, dass dieser der Sohn Gottes ist.*

Es ist interessant, dass Jesus in Bezug auf Johannes sagte, er sei ein Licht, ein Zeuge, und wenn er Zeuge ist, dann ist es nicht die Hauptsache, aber was er auch Zeuge war, ist die Hauptsache. Wir wissen, dass der Mond, der das geringere Licht von **1 Mose 1** ist, kein eigenes Licht hat und die Kirche darstellt und daher nur das Licht des Sohnes reflektieren kann.

Aber beide Lichter, das Größere Licht, das tagsüber herrscht, und das kleinere Licht, das in Zeiten der Dunkelheit herrscht, sollen beide herrschen.

In **2. Petrus 1:19** sahen wir, dass das Licht an einem dunklen Ort scheinen oder die Nacht regieren wird, bis **der Tagesstern** aufsteigt und das Herrschaft übernimmt.

Wenn nun **der Tagesstern** die Macht übernimmt, können wir mit einfachem gesunden Menschenverstand erkennen, dass das geringere Licht unter die Herrschaft des größeren Lichts fällt, so wie Jesus selbst dem Vater unterworfen ist, so unterwirft sich auch die Kirche oder die Braut bereitwillig zum Sohn.

1Korinther 15:27 Denn »alles hat er seinen Füßen unterworfen«. Wenn es aber heißt, dass ihm alles unterworfen ist, so ist offenbar, dass derjenige ausgenommen ist, der ihm alles unterworfen hat. **28** Wenn ihm aber alles unterworfen sein wird, dann wird auch der Sohn selbst sich dem unterwerfen, der ihm alles unterworfen hat, damit Gott alles in allen sei.

2Korinther 4:1 Darum lassen wir uns nicht entmutigen, weil wir diesen Dienst haben gemäß der Barmherzigkeit, die wir empfangen haben, (Das heißt, wir erlauben uns nicht aufgeben. Wenn Sie ein echter Sohn sind, werden Sie wieder aufstehen, wenn Sie fallen.) **2** sondern wir lehnen die schändlichen Heimlichkeiten ab (wir sind nicht hinterhältig); wir gehen nicht mit Hinterlist um und fälschen auch nicht das Wort Gottes; sondern indem wir die Wahrheit offenbar machen, empfehlen wir uns jedem menschlichen Gewissen vor dem Angesicht Gottes. (In der Gegenwart Gottes und wenn Sie sich seiner Gegenwart nicht bewusst sind, werden Sie nicht so gehen, wie Sie gehen sollten. Und wie kannst du mit Ihm im Licht wandeln, wenn du nicht weißt, dass Er hier ist?) **3** Wenn aber unser Evangelium verhüllt ist, so ist es bei denen verhüllt, die verlorengehen;

Die Frage ist also, was tut Licht für einen blinden Mann. Wenn Sie älter werden, brauchen Ihre Augen mehr Licht, um lesen zu können. Ich brauche eine Lesebrille, wenn ich nicht im Sonnenlicht bin. Was ist dann mit denen, die im Herrn älter sind? Sie brauchen noch mehr Licht als gestern, um die gleichen Dinge zu sehen, die Sie einmal gesehen haben? Und in was kann man sich leichter verlieren, in Licht oder Dunkelheit? **4** bei den Ungläubigen, denen der Gott dieser Weltzeit die Sinne verblendet hat (bemerke, dass der Sinn das ist, was geblendet ist), sodass ihnen das helle Licht des Evangeliums von der Herrlichkeit des Christus nicht aufleuchtet, welcher Gottes Ebenbild ist.

Wenn sie sich also in der Botschaft oder sogar außerhalb der Botschaft befinden und nicht sehen können, was die Botschaft ist, **sind sie geblendet**. Und es ist nicht Gott, der blind macht, sondern **der Gott dieses bösen Zeitalters**, der Satan ist. Und wie werden sie blind? **Indem man auf das falsche Licht starrt**. Genau wie der Blinde in Indien. Er konzentrierte sich auf das falsche Licht und wurde dadurch geblendet.

Wenn du in das Licht fährst, wirst du blind, aber *wenn du im Licht bist und darin gehst, wie Er auch darin ist, wird es ein Licht für deinen Weg*. Und all das, was du jetzt verstehst, weil du Licht hast, hättest du ohne das Licht nicht verstehen können.

Jetzt können Sie nicht direkt in das Licht sehen, weil es Sie blind machen wird, so wie diejenigen, die anfangen, die Sonne zu untersuchen, blind werden, auch diejenigen, die versuchen, ein bestätigtes Wort durch Ausforschen zu untersuchen, um wenn sie Fehler darin finden, werden sie durch das Licht, mit dem sie sich gegenseitig untersuchen, geblendet. Beachten Sie, dass sie sich anstrengen, die Botschaft nicht für das Leben durchzukämmen, sondern herauszufinden, wo Gott falsch lag, um William Branham zu rechtfertigen. Und genau das taten die Pharisäer.

Matthäus 23:24 Ihr blinden Führer, die ihr **die Mücke aussiebt**, das Kamel aber verschluckt!

Sie bemühen sich, Fehler in der Botschaft oder beim Gesandten zu finden, und doch werden sie sich weit öffnen und völlig nicht schriftlich Lehren von Männern herunterschlucken, die überhaupt keine Rechtfertigung haben.

Matthäus 23:24 *Ihr blinden Führer, die ihr **die Mücke aussiebt**, das Kamel aber verschluckt!*

Sie können das Wort nicht beweisen, weil das Wort bereits von Gott Selbst als richtig erwiesen wurde, indem er es als richtig bestätigte. Und wenn Sie es überprüfen, sagen Sie Gott, dass Sie Seiner Rechtfertigung nicht vertrauen. Also fängst du an, in das Licht von Gottes Wort zu starren und wirst dadurch geblendet. Das ist, was so vielen passiert ist, die behaupteten, einmal im Lichte dieser Botschaft gegangen zu sein, aber als sie begannen, die Gültigkeit der Botschaft, die Gott bereits durch ihre Bestätigung bestätigt hatte, zu überprüfen, wurden sie blind für die genau das Wort, in das sie einst hineingingen.

Beachten Sie nun, dass dieses geringere Licht, das Johannes war, und das, was William Branham war, beide mit dem Licht des Evangeliums kamen, aber ihr einziger Zweck war es, das größere Licht zu bezeugen, das Gottes Gegenwart unter uns war und durch die Feuersäule repräsentiert wurde ist die Shekinah-Gegenwart Gottes. Und Johannes sah, wie es herunterkam und in Jesus hineinging, und William Branham sah, wie es herunterkam und eine Botschaft mitbrachte, um das Volk Gottes auf die Annahme und Veränderung des Sinne vorzubereiten, bevor es die Veränderung des Körpers erreichen konnte.

Das Evangelium oder die "gute Nachricht" zeugt daher von der Feuersäule in unserer Mitte. Bruder Branham sah eine kleine Feuerlecke über Bruder Vayle, und er sagte, es sei "das Zeugnis von Jesus Christus". Die Feuersäule befand sich über Bruder Branhams Kopf und zeigte Ihnen, wer heruntergekommen war und wer seine Botschaft bestätigte.

Wie er in seiner Predigt sagte, **Blind Bartimaeus 59-0408 P: 37** *"Mein Dienst besteht darin, durch einen Geist der Unterscheidung damit es **die Gegenwart Jesu Christi manifestiere**. "* ...

Er sagte auch in seiner Predigt **Einheit 58-0128 P: 64** *"Mein Dienst besteht darin, Zeugnis zu geben von Jesus Christus, der von den Toten auferweckt wurde."*

Ich denke, er hat es in seiner Predigt definitiver gesagt in: **Aus dieser Zeit 62-0713 P: 102** *Wie viele wissen, dass es einen Unterschied zwischen dem Erscheinen Christi und dem Kommen Christi gibt? Es sind zwei verschiedene Wörter. Nun ist das Erscheinen, das Kommen wird bald sein. Er erscheint in unserer Mitte und tut die Werke, die er einmal getan hat, in seiner Kirche. Jetzt bist du ein Teil dieser Kirche und aus Gnade glaubst du es. Ich bin ein Mitglied dieser Kirche. Jetzt bin ich kein Prediger. Sie wissen, dass ich nicht bin. Ich habe nicht die Ausbildung, um es zu tun. Manchmal stehe ich nur ungern bei Männern Gottes, die in dieses Amt berufen wurden. Es gibt Apostel, Propheten, Lehrer, Pastoren und Evangelisten. Nicht alle sind Apostel, nicht alle sind Propheten, nicht alle sind Lehrer, nicht alle sind Evangelisten. Ich stehe hier ... Aber mein Dienst ist ein anderer Dienst als ein Pastor oder Lehrer. Ich bin nicht. Und wenn ich etwas Falsches sage, Brüder, vergib mir. Ich meine es nicht so. **Aber dies ist mein Dienst, um Ihn zu erklären, dass Er hier ist.***

Aber er sagte es auch in seiner Predigt **Art und Weise, Gemeinschaft zu haben 55-1009 P: 62** *Aber mein Dienst ist der folgende: **Es erklärt nur, dass Gott hier ist.** Es ist egal, ob ich jetzt in diesem*

speziellen Meeting für dich bete oder nicht, es ist dein Glaube. Es berührt mich nicht. Es berührt Ihn. Seht ihr? Du berührst Ihn; es wird passieren.

Und er sagte uns, der Grund, warum er wollte, dass wir sehen, dass Christus hier ist, ist zu unserer Gewissheit. Aus seiner Predigt **Wasser von dem Felsen 55-0224 P: 7** *“Mein Dienst besteht nicht darin, jeden persönlich zu kontaktieren. Es soll die volle Gewissheit der Auferstehung des Herrn Jesus hervorbringen und ihnen sagen, dass sie **"schauen und leben"** sollen. Das ist es. Es ist für jeden und alle.*

Daher weist das weniger sichtbare Licht auf das größere Licht hin, dass die Gegenwart Christi ist. Deshalb können wir auf diesem Bild von William Branham sehen, wie die Feuersäule über ihm hier links von mir ist, das ist deine Rechte. Und wir wissen, dass er sagte: *“**Mein Dienst ist es, Ihn zu erklären, dass Er hier ist!**“* Und wir wissen, dass diese Erklärung sein Zeugnis und sein Zeugnis für die tatsächliche Gegenwart Christi unter uns war.

Jetzt sagte Jesus: ***"Wer mir folgt, geht nicht in der Dunkelheit." Und solange wir das Licht haben, sollten wir uns freuen und im Licht wandeln.*** "

Und wir hören auch, wie Johannes es uns erzählt in **1 Johannes 1:7** *wenn wir aber im Licht wandeln, wie er im Licht ist, so haben wir Gemeinschaft miteinander, und das Blut Jesu Christi, seines Sohnes, reinigt uns von aller Sünde.*

Außerdem finden wir in **Johannes 3: 19-21**, dass das Licht Zeugnis geben wird für diejenigen, die darin wandeln und ihre Quelle darin haben, aber für diejenigen, die falsche Zeugen sind, werden sie nicht im Licht wandeln, weil sie nicht wollen ihre Taten aufgedeckt werden, zeigt ihnen, was sie sind.

Johannes 3:19 *Darin aber besteht das Gericht, dass das Licht in die Welt gekommen ist, und die Menschen liebten die Finsternis mehr als das(oder statt) Licht; denn ihre Werke waren böse. **20** Denn jeder, der Böses tut, hasst das Licht und kommt nicht zum Licht, damit seine Werke nicht aufgedeckt werden.*

Und warum ist das? Weil der Apostel Paulus es uns sagte in **Epheser 5:13** *Das alles aber wird offenbar, wenn es vom Licht aufgedeckt wird; denn alles, was offenbar wird, das ist Licht.*

Und Johannes sagte, dass sie nicht zum Licht kommen werden, weil sie wollen, dass ihr Leben nicht durch das Licht entblößt wird.

21 *Wer aber die Wahrheit tut, der kommt zum Licht, damit seine Werke offenbar werden, dass sie in Gott getan sind.*

Epheser 4:11 *Und Er hat etliche als Apostel gegeben, etliche als Propheten, etliche als Evangelisten, etliche als Hirten und Lehrer, **12** zur Zurüstung der Heiligen, für das Werk des Dienstes, für die Erbauung des Leibes des Christus, **13** bis wir alle zur Einheit des Glaubens und der Erkenntnis des Sohnes Gottes gelangen, zur vollkommenen Mannesreife, zum Maß der vollen Größe(Reife) des Christus; **14** damit wir nicht mehr Unmündige seien, hin- und hergeworfen und umhergetrieben von jedem Wind der Lehre durch das betrügerische Spiel der Menschen, durch die Schlaueit, mit der sie zum Irrtum verführen,*

15 sondern, wahrhaftig in der Liebe, heranwachsen in allen Stücken zu ihm hin, der das Haupt ist, der Christus. **16** Von ihm aus vollbringt der ganze Leib, zusammengefügt und verbunden durch alle Gelenke, die einander Handreichung tun nach dem Maß der **Leistungsfähigkeit** jedes einzelnen Gliedes, **das Wachstum** des Leibes zur Auf Erbauung seiner selbst in Liebe. **17** Das sage und bezeuge ich nun im Herrn, dass ihr nicht mehr so wandeln sollt, wie die übrigen Heiden wandeln in der Nichtigkeit ihres Sinnes, **18** deren Verstand verfinstert ist und die entfremdet sind dem Leben Gottes, wegen der Unwissenheit, die in ihnen ist, wegen der Verhärtung ihres Herzens; **19** die, nachdem sie alles Empfinden verloren haben, sich der Zügellosigkeit ergeben haben, um jede Art von Unreinheit zu verüben mit unersättlicher Gier. **20** Ihr aber habt Christus nicht so kennengelernt;

Von dem Kirchen Alter Buch kapital 9 Die Laodicean Kirchen Alter P:49 wir lesen; "Die Baptisten haben ihre Glaubensbekenntnisse und Dogmen, die auf dem Wort basieren, und man kann sie nicht erschüttern. Sie sagen, dass die apostolischen Tage der Wunder vorbei sind und es nach dem Glauben keine Taufe mit dem Heiligen Geist mehr gibt. Die Methodisten sagen (basierend auf dem Wort), dass es keine Wassertaufe gibt (Anfeuchten ist keine Taufe) und dass die Heiligung die Taufe mit dem Heiligen Geist ist. Die Kirche Christi Majors in der regenerativen Taufe und in allzu vielen Fällen gehen sie trockene Sünder hinunter und kommen nasse herauf. Dennoch behaupten sie, dass ihre Doktrin auf Word basiert. Geht die Reihe runter und kommt zu den Pfingstlern. Haben sie das Wort? Geben Sie ihnen den Wort Test und sehen Sie. Sie werden das Wort fast jedes Mal für eine Sensation verkaufen. Wenn Sie eine Manifestation wie Öl und Blut und Zungen und andere Zeichen hervorbringen können, ob im Wort steht oder nicht, oder ob sie richtig aus dem Wort interpretiert werden, wird die Mehrheit darauf hereinfallen. Aber was ist mit dem Wort passiert? Das Wort wurde beiseite gelegt, also sagt Gott: "**Ich gehe gegen euch alle. Ich werde euch aus Meinem Mund ausspeien**. Dies ist das Ende. Seit sieben von sieben Zeitaltern habe ich nichts als Männer gesehen, die ihr eigenes Wort schätzten über mir. Am Ende dieses Zeitalters spucke ich dich aus Meinem Mund. Alles ist vorbei. Ich werde schon sprechen. Ja, ich bin hier inmitten der Kirche. Das Amen Gottes, der treue und wahre, wird sich offenbaren, und ES WIRD VON MEINEN PROPHETEN kommen. "Oh ja, das ist so. **Offenbarung 10: 7**" **Und in den Tagen der Stimme des siebten Gesandten wenn er anfangen soll zu lautet, sollte das Geheimnis Gottes beendet sein als er hat zu Seinen Dienern die Propheten erklärt: "Da ist es. Er sendet einen bestätigten Propheten**. Nach fast zweitausend Jahren sendet Er einen Propheten. Er schickt jemanden, der so weit von Organisation, Bildung und der Welt der Religion entfernt ist, dass er als Johannes der Täufer und Elijah der alten Zeit nur von Gott hören und "**so spricht der Herr**" und für Gott sprechen wird. Er wird Gottes Sprachrohr sein und ER, WIE ES IN ERKLÄRT IST IN. **MALEACHI 4: 6 WIRD DIE HERZEN DER KINDER ZURÜCK ZU DEN VATERN WENDEN**. Er wird die Auserwählten des letzten Tages zurückbringen und sie werden hören, wie ein bestätigter Prophet die genaue Wahrheit wie bei Paulus vorgibt. Er wird die Wahrheit so wiederherstellen, wie sie es hatten. Und diejenigen, die an jenem Tag mit ihm auserwählt werden, werden es sein, die den Herrn aufrichtig manifestieren und Sein Leib und Seine Stimme sein und Seine Werke vollbringen. Halleluja! Siehst du es?

Johannes 12:37 Obwohl er aber so viele Zeichen vor ihnen getan hatte, glaubten sie nicht an ihn; **38** damit das Wort des Propheten Jesaja erfüllt würde, das er gesprochen hat: »Herr, wer hat unserer Verkündigung geglaubt, und wem ist der Arm des Herrn geoffenbart worden?« **39** Darum konnten sie nicht glauben, denn Jesaja hat wiederum gesprochen: **40** »Er hat ihre Augen verblindet

und ihr Herz verhärtet, damit sie nicht mit den Augen sehen, noch mit dem Herzen verstehen und sich bekehren und ich sie heile«.

Johannes 9:39-41*Und Jesus sprach: Ich bin zum Gericht in diese Welt gekommen, damit die, welche nicht sehen, sehend werden und die, welche sehen, blind werden.40 Und dies hörten etliche der Pharisäer, die bei ihm waren, und sprachen zu ihm: Sind denn auch wir blind?41 Jesus sprach zu ihnen: Wenn ihr blind wärt, so hättet ihr keine Sünde; nun sagt ihr aber: Wir sind sehend! — deshalb bleibt eure Sünde.*

Lass uns Beten...